



Ausbildung gut gestalten

Köln, 31. Juli 2020

Ausbildungsstart – Der 1. Tag

Am 1. Tag sollte der Chef anwesend sein, um dem Neuling das Team vorstellen und den Betrieb zeigen. Optimal ist es, wenn für die gesamte Ausbildungsdauer ein Ansprechpartner zur Verfügung steht. Eine schöne Geste: dem Azubi schon einen Werkzeugkoffer und vielleicht sogar die Berufskleidung bereitstellen.

Ausbildungszeit gut gestalten

Faktoren wie gutes Betriebsklima, aber auch eine wertschätzende Haltung sind für Jugendliche wichtige Aspekte während der Ausbildung. Neben Lob kann ein Betrieb aber noch mehr tun: Sich zum Beispiel Sonderaufgaben überlegen, für die der Azubi allein verantwortlich ist. Hat er beispielsweise Interesse an digitalen Themen, kann er z. B. die sozialen Medien mitgestalten, natürlich nur in Abstimmung mit dem Chef.

Jugendarbeitsschutzgesetz

Sind die Auszubildenden unter 18 Jahre, muss das Jugendarbeitsschutzgesetz im Betrieb aushängen. Demnach müssen Jugendliche z. B. vor Beginn der Beschäftigung – möglichst am ersten Tag der Ausbildung – tätigkeitsbezogen über die Unfall- und Gesundheitsgefahren unterrichtet werden. Vor dem ersten Bedienen gefährlicher Maschinen und beim erstmaligen Umgang mit gefährlichen Arbeitsstoffen ist ebenfalls eine Unterweisung erforderlich. Wichtig: Durchgeführte Unterweisungen immer schriftlich dokumentieren!

Ausbildungsknigge

Im Ausbildungsknigge finden sich viele nützliche Tipps, Checklisten, aber auch rechtliche Hinweise. Er kann kostenlos als PDF hier heruntergeladen werden: <http://bit.ly/Knigge-Web>

Bereitstellen von Ausbildungsmitteln -NEU

Bisher war die kostenlose Bereitstellung von Arbeitsmitteln auf Werkzeuge und Werkstoffe beschränkt, nun gilt dies auch für Fachliteratur, die

zur Berufsausbildung und zum Ablegen von Zwischen- und Abschlussprüfungen erforderlich ist, also auch Schulbücher.

Teilzeit-Ausbildung - NEU

Ab 1. Januar 2020 ist im Dachdeckerhandwerk auch eine Teilzeitausbildung möglich, jedoch nur, wenn der Ausbildungsbetrieb einverstanden ist. Wichtig: Die Kürzung der täglichen oder wöchentlichen Ausbildungszeit darf nicht mehr als 50 % der normalen Ausbildungszeit betragen.

Umsetzungshilfen der Ausbildungsordnung

Die Umsetzungshilfen aus der Reihe 'Ausbildung gestalten' unterstützen Ausbilder und Berufsschullehrer in der täglichen Arbeit: Das Heft beschreibt die Umsetzung der Ausbildungsordnungen sowie der Rahmenlehrpläne und gibt Tipps zur Gestaltung der Ausbildung. Download als PDF: <http://bit.ly/BIBB-Umsetzung2018>

Überbetriebliche Ausbildung

Als begleitende Lernmaterialien erscheinen Mitte September 2020 zu allen 10 Lehrgängen Übungsreihen. Diese beinhalten die zu vermittelnden Fertigkeiten und Kenntnisse in der überbetrieblichen Ausbildungsstätte. Finanziert über die SOKA-DACH erhält jeder Auszubildende die Übungsreihen kostenlos über die jeweilige Bildungsstätte.

Freistellung Berufsschule - NEU

Neu ist, dass auch volljährige Auszubildende für den Besuch der Berufsschule und für die Teilnahme an Prüfungen freizustellen sind. Der Arbeitstag vor der schriftlichen Abschlussprüfung ist ebenfalls freizugeben. Weiter müssen Auszubildende an einem Berufsschultag pro Woche für den ganzen Arbeitstag freigestellt werden, wenn der Berufsschultag mehr als 5 Unterrichtsstunden umfasst.

In den **DDH-Ausgaben 13-14** und **15** wird ausführlich über das Thema Nachwuchssuche und Ausbildung berichtet.